



I.

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

03.06.2019

Spielbetrieb Grünwalder Stadion, Erneute Ausschreitungen am Busbahnhof in der Tegernseer Landstraße am 10. November 2018

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05675 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 –
Untergiesing-Harlaching vom 18.12.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen zurück auf den Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 –
Untergiesing-Harlaching vom 18.12.2018, in dem um Prüfung und Stellungnahme zu den
erneuten Ausschreitungen am Busbahnhof in der Tegernseer Landstraße am 10. November
2018 gebeten wird. Darüber hinaus wurde ersucht, die Toiletten im U-Bahn-Untergeschoß des
Wettersteinplatzes besser kenntlich zu machen. Hierzu können wir Ihnen folgendes mitteilen:

In unmittelbarer Reaktion auf die geschilderten Vorkommnisse hat der TSV 1860 München in
Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden der Landeshauptstadt München sowie des
Polizeipräsidiums München eine erneute Bewertung der Situation des Busparkplatzes für
Gästebusse an der Tegernseer Landstraße vorgenommen und die Verlegung des Parkplatzes
veranlasst. Seit Dezember 2018 wird der Wettersteinplatz als Busparkplatz für die Gästefans
genutzt. Diese Maßnahme hat sich grundsätzlich bewährt und wird vorerst beibehalten.

Hinsichtlich der besseren Kenntlichmachung der Toiletten im U-Bahn-Untergeschoß am
Wettersteinplatz wurde die zuständige Fachdienststelle um Prüfung und Stellungnahme
gebeten. Die Stadtwerke München äußerten sich wie folgt:

„Die Toiletten sind selbstverständlich in unserer (erst vor zwei Jahren komplett erneuerten)
Signaletik innerhalb des U-Bahnbauwerks ausgewiesen. Und die WC-Türen weisen in 26cm
großen quadratischen Aufklebern darauf hin, dass sich dort ein WC befindet.

Damit haben SWM/MVG alles in unserer Macht Stehende getan, um auf die U-Bahn-WCs hinzuweisen.“

Die Situation des Busparkplatzes sowie der Bereich rund um das Grünwalder Stadion werden fortlaufend einer sicherheitsrechtlichen Begutachtung und Neubewertung durch das Polizeipräsidium München, den TSV 1860 und das Kreisverwaltungsreferat unterzogen. Diese und weitere Akteure befinden sich in einem regelmäßigen Austausch, um neben rechtlichen auch unterstützende Maßnahmen zu erörtern und zu initiieren.

Der TSV 1860 München und das Kreisverwaltungsreferat gehen davon aus, dass diese Maßnahme zu einer deutlichen Verbesserung der Situation im gesamten Umfeld des Grünwalder Stadions beiträgt.